

Ergebnis:

TOP 1: Begrüßung und Verabschiedung der Tagesordnung

Herr Menzel eröffnet die 3. Sitzung des OBR 2019 und begrüßt den vollständig anwesenden Ortsbeirat. Es werden die Stadträte Frau Traub-Eichhorn und Herr Hüttner begrüßt.

Es wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Die Tagesordnung wird verlesen. Änderungen sind nicht gewünscht. Die anwesenden Bürgerinnen und Bürger werden begrüßt. Besonders begrüßt wird Herr Bauerreis von den Erlanger Nachrichten, der heute Herrn Schreiter vertritt.

TOP 2: Bewegungsgeräte am Bolzplatz Kanal

Am 10. Juli 2019 hat ein Treffen mit Frau Spiekermeier vom Spielplatzbüro stattgefunden. Diese Veranstaltung war mit rund 30 Teilnehmern gut besucht. Es hat sich herausgestellt, dass am Spielplatz Veilchenweg aufgrund der Platzsituation keine Bewegungsgeräte angebracht werden können und dieser Spielplatz dafür ungeeignet ist.

Daher ist der Vorschlag bzw. die Überlegung entstanden am Bolzplatz Kanal die Bewegungsgeräte aufzustellen. Das Fußballspielen und Bolzen soll jedoch weiterhin möglich sein. Hier müssen evtl. die Tore etwas verschoben werden.

Der Ortsbeirat und die Hüttendorfer Bürger wollen sich überlegen, welche Geräte geeignet sind bzw. angeschafft werden sollen. Ein Zugang vom Kanal zum Bolzplatz soll geschaffen werden, damit die Bewegungsgeräte besser erreichbar und besser nutzbar sind. Die weiteren Details möchte der Ortsbeirat bei einer Ortsbesichtigung klären (z.B. Standort, Platzierung der Geräte, welcher Standard usw.). Der Termin für die Ortsbesichtigung sollte im Frühjahr 2020 erfolgen.

Der Ortsbeirat **bittet** das Spielplatzbüro um mögliche Terminvorschläge.

TOP 3: Rückblick zur Gemeinschaftsaktion „Hüttendorfer Wiese der Artenvielfalt“

Aus Sicht des Ortsbeirates war die Gemeinschaftsaktion „Hüttendorfer Wiese der Artenvielfalt“ ein guter Erfolg. Auslöser war der Bürgerentscheid „Rettet die Bienen“. Hier wollten die Hüttendorfer auch einen Beitrag leisten. Verantwortlich dafür waren Herr Niedermann und Herr Ebersberger. Die Unterstützung aus der Bevölkerung war hervorragend.

Unkraut wurde teilweise entfernt, aber im Wesentlichen wurde die Blühwiese so belassen.

Es handelt sich zunächst um eine einjährige Blühaktion. Diese wurde nun in Absprache mit den Imkern aufgrund der Winterruhe der Bienen beendet.

Die Spendenbereitschaft war ebenfalls hervorragend. In Hüttendorf sind insgesamt 310 Euro zusammengekommen.

Der Ortsbeirat möchte sich bei allen Beteiligten und allen Spendern bedanken.

TOP 4: Rückblick Kerwa 2019

In diesem Jahr gab es erneut die Gutscheinkaktion des Ortsbeirates. Insgesamt wurden 300 Gutscheine à 2,50 Euro von den Schaustellern gekauft und an die Kinder verteilt. Dies macht insgesamt eine Summe von 750 Euro.

Diese Aktion hat den Effekt, dass die Eltern dann meistens noch Geld „drauflegen“ und somit alle Beteiligten (Schausteller, Kinder, Eltern) zufrieden sind. Die Spenden kommen dabei von Firmen, Privatleuten und aus dem Budget des Ortsbeirates. Insgesamt wurden 950 Euro an Spenden gesammelt. 200 Euro wurden als Grundstock für das nächste Jahr aufgehoben.

Der Zuschuss zur Brauchtumpflege von der Stadt Erlangen in Höhe von 400 Euro für das Jahr 2019 wurde ebenfalls bereits überwiesen.

TOP 5: Mitfahrbank „Vach und zurück“ – Status Hüttendorf und Status Vach

Die Idee einer Mitfahrbank ist in einer der letzten Sitzungen des Ortsbeirates entstanden. In Hüttendorf steht nun mittlerweile eine Bank. Hier wird in den nächsten Tagen noch ein entsprechendes Schild angebracht.

Da der Weg nach Vach nur die halbe Strecke ist wurde darüber nachgedacht auch in Vach eine Mitfahrbank aufzustellen, die dann nach Hüttendorf fährt. Um damit eine Hin- und Rückfahrt zu ermöglichen.

Um dies zu realisieren wurde an den Oberbürgermeister von Fürth, Dr. Jung, ein Brief geschrieben. Die Resonanz war sehr positiv. Als Ergebnis werden nun auch in Vach eine Bank und ein Schild aufgestellt (Haltestelle Vach-Nord). Hier sollte auch die Presse berichten bzw. darauf hinweisen. Die Aufstellung soll noch in diesem Jahr in Abstimmung mit der Stadt Fürth erfolgen. Das Schild wurde vom Ortsbeirat Hüttendorf zur Verfügung gestellt. Die Aktion kam bei der Stadt Fürth so gut an, dass der Ortsbeirat sogar einen Präsentkorb der Stadt Fürth (vom Oberbürgermeister) erhalten wird.

Bemerkenswert ist, dass dies keinerlei Kosten für die Stadt Erlangen bedeutet und der Ortsbeirat Hüttendorf dies in absoluter Eigenregie umgesetzt hat.

TOP 6: „Geheime Orte“

Das Buch „Erlanger Geheimnisse“ ist erschienen. Der Autor ist Peter Milian (und Kollegen). Hierbei geht es um 50 Erlanger Geheimnisse bzw. geheime Orte in Erlangen. Zwei davon befinden sich in Hüttendorf. Das Buch kostet rund 15 Euro und eignet sich sehr gut als Informationsquelle. Der Ortsbeirat freut sich sehr über das Buch und hofft, dass sich viele Käufer finden. Das Buch ist über den regulären Buchhandel beziehbar.

TOP 7: Bericht der Verwaltung

- Hinweis auf Beschilderung „zeitlicher Begrenzung“ am Parkplatz am Friedhof.

TOP 8: Mitteilungen zur Kenntnis

- Hinweis auf Situation Kindergarten Kriegenbrunn.
- Es wird nach der Kleinkinderschaukel am Spielplatz Eichenlohe **gefragt.**
- Der Ortsbeirat hatte **beantragt,** dass am Ortseingang von Hüttendorf (aus Richtung Kriegenbrunn) das mobile Geschwindigkeitsüberwachungsgerät der Verkehrswacht aufgestellt werden soll. Bislang gab es dazu leider keine Rückmeldung. Der Ortsbeirat bittet um Nachfrage.
- Verbesserung / Ausbau Vacher Straße. Es gibt Überlegungen den Graben rechts und links der Straße zu verrohren. Die derzeitige Situation ist aufgrund der Baustellen A3 und A73 untragbar. Die Randstreifen müssen befestigt werden. Der Ortsbeirat möchte hier eine **Ortsbegehung mit dem Tiefbauamt / Abt. Straßenverkehr.** Geprüft werden soll, ob ein Ausbau bzw. Verbreiterung (durch Verrohrung) möglich ist. Ansprechpartner ist Herr Georg Menzel (OBR-Vorsitzender).
- Hinweis auf Sperrung Aurach Brücke bzw. Herzogenaauracher Straße im Jahr 2020 in Frauenaaurach. Hat dies Auswirkungen auf die Linie 281? Hier sollte eine **Vorstellung bzw. Teilnahme der Erlanger Stadtwerke in der nächsten Sitzung OBR Hüttendorf erfolgen.** Hier soll auch über die Möglichkeiten einer Schnellbuslinie von Hüttendorf nach Erlangen gesprochen werden. Von Hüttendorf sind es über 30 Haltestellen bis in die Erlanger Innenstadt. Dies nimmt zu viel Zeit in Anspruch.

TOP 9: Anfragen/Sonstiges

- In der Vacher Straße 24 fehlt noch die Erneuerung der Beleuchtung im Gemeinschaftsraum (u.a. Ortsbeirat, Gymnastik usw.) Es wird gebeten deshalb **beim Amt für Gebäudemanagement nachzufragen.**
- In der Hüttendorfer Straße, ab dem Kriegerdenkmal / Talblick bis Richtung Kriegenbrunn ist der Gehweg auf der rechten Seite in einem sehr schlechten Zustand. Wie ist hier der Sachstand zwecks Sanierung? **Bitte beim Tiefbauamt nachfragen.**
- Der Fahrradweg von Hüttendorf nach Kriegenbrunn (Allee) weist Risse auf. Hier sollte bald gehandelt werden. Der Ortsbeirat **beantragt** die Ausbesserung der Risse beim Tiefbauamt.

gez. Georg Menzel
Vorsitzender

gez. Stephan Behringer
Protokollführer